

Viele Ideen für „Bürgertreff im Städtle“

Immenstadt. Ein Café „Jungbrunnen“ soll im „Bürgertreff im Städtle“ entstehen: Das ist eine der vielen Ideen, die in einem Workshop des Vereins „Miteinander im Oberallgäu“ und der Arbeitsgruppe Bürgertreff im Immenstädter Literaturhaus ausgearbeitet wurden. Unter der Moderation von Barbara Holzmann und Michael Kühn hatten sich dort 30 Bürger getroffen, um die Gestaltung des Bürgertreffs zu diskutieren. Im September wird mit einigen Vorhaben begonnen. So sollen sich im „Jungbrunnen“ Alt und Jung treffen, um sich zu gegenseitig bei EDV-Problemen zu helfen, miteinander zu singen oder zu basteln. Außerdem soll ein Beratungsnetzwerk aufgebaut werden – mit Rechtsberatung, Bewerbungsberatung, Suchtberatung, Polizei- und Verkehrswacht können Infoveranstaltungen abhalten, außerdem sind Kinovorstellungen, Vorträge und Reiseberichte und Tanznachmittage geplant. Gisela Bock, Vorsitzende des „Miteinander-Vereins“, „Wir werden für die Bevölkerung ein Angebot schaffen, das allen offensteht, Generationen zusammenbringt und Menschen bei der Bewältigung von Alltagsproblemen hilft.“

Infos bei Gisela Bock unter Telefon 08375/921563, guh.bock@google-mail.com und Michael Kühn, Telefon 0171/6080176, m.kuehn@aik-mk.de